

Freispruch für Neonazis

München. Zwei Neonazis, die während einer Demonstration das vom »Nationalsozialistischen Untergrund« (NSU) in ihrem Bekennervideo benutzte »Paulchen Panther«-Lied abgespielt hatten, sind am Mittwoch vor dem Münchner Amtsgericht freigesprochen worden. Die zuständige Richterin bezeichnete es als »massivst provokant, an Geschmacklosigkeit kaum zu überbieten«, daß die Neofaschisten Norman Bordin und Phillip G. zu Beginn einer Rede Bordins Anfang Januar 2012 die Melodie einspielten. Es lasse sich jedoch kein Straftatbestand nachweisen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/194542.freispruch-für-neonazis.html>